



Informationsstelle Edelstahl Rostfrei

Edelstahl Rostfrei: **Nach wie vor Trendwerkstoff**

Dank ihrer außergewöhnlichen Langlebigkeit bieten nichtrostende Stähle wirtschaftliche und nachhaltige Lösungen für Dächer und Dachentwässerung, Fassaden, Fenster und Türen, für die Gebäudetechnik und den dekorativen Innenausbau sowie für Unter- und Tragkonstruktionen. Auf der BAU 2009 in München präsentieren vom 12.- 17. Januar zahlreiche Aussteller vor allem in den Hallen B1, B2 und B3 neue Oberflächenausführungen, Bauprofile und Systemlösungen aus nichtrostenden Stählen. Mittelpunkt ist der von der Informationsstelle Edelstahl Rostfrei realisierte Gemeinschaftsstand in Halle B3, Stand 103 mit insgesamt 25 Unternehmen und Verbänden der Edelstahl-Branche.

Nichtrostende Stähle sind bekannt für ihre vielseitigen Design-Oberflächenausführungen. Werkseitig werden von ThyssenKrupp Nirosa blank geglühte, reizvoll reflektierende, walzmattierte oder matt geschliffene Oberflächen angeboten sowie ein breites Spektrum attraktiver dessinierter Bleche, das ständig erweitert wird. Um das edle Erscheinungsbild der Bleche zu erhalten, kann nachträglich, sogar bei fertigen Bauteilen, eine Easy-to-Clean-Oberfläche erzeugt werden - durch eine von Poligrat entwickelte glaskeramische Nano-Beschichtung, die unsichtbar und dauerhaft vor Schmutz und Fingerabdrücken schützt. Auch für Dacheindeckung und -entwässerung spielen spezielle Oberflächenausführungen eine bedeutende Rolle, zum Beispiel für eine reflexarme Optik oder zur Verbesserung der Lötbarkeit, wie von ArcelorMittal Stainless Service Sersheim entwickelt. Auch Battisti ist Ansprechpartner für Architekten und Spengler und zeigt unter anderem geprägte oder verkupferte Bleche. Besonders elegant wirkt Edelstahl in Farbe, wie bei Inox-Color zu sehen ist – auch Streckmetall lässt sich so effektiv einfärben. Ebenso geben Lochbleche Edelstahlflächen ein neues Gesicht, zum Beispiel mit gerasterten Bildlochungen nach



Informationsstelle Edelstahl Rostfrei

Fotovorlage, wie von Moradelli realisiert. Für sichtbare Tragkonstruktionen bieten sich werkseitig geschliffene und polierte Stäbe und Sonderprofile an, eine Spezialität der Walzwerke Einsal, die 2008 ihr 333-jähriges Jubiläum als mittelständisches Familienunternehmen feierten.

Bauprofile aus nichtrostenden Stählen werden zunehmend nachgefragt, entsprechend groß ist das Angebot auch auf dem Gemeinschaftsstand. So zeigt Montan Stahl einen Querschnitt an Standard- und Sonderprofilen, u.a. lasergeschweißt und rollgefügt, aus seinem Fertigungsprogramm. Die Deutschen Edelstahlwerke präsentieren ihr umfangreiches Leistungsspektrum in der Stab- und Drahtherstellung – einer der Schwerpunkte der Schmolz + Bickenbach Gruppe, die außerdem mit Schmolz + Bickenbach Distributions als Vollsortimenter und Service-Center vertreten ist. Ein weiterer führender Dienstleister, ThyssenKrupp Materials International, stellt praxisbezogen anhand von realisierten Baulösungen sein Lieferprogramm und seine Anarbeitungsmöglichkeiten vor.

Für das Bauen im Bestand und im öffentlichen Bereich haben sich nichtrostende Stähle längst bewährt. Aktuell wird Edelstahl aufgrund seiner hohen Korrosionsbeständigkeit für die Sanierung von Freizeit- und Wellnessbädern aus den achtziger Jahren nachgefragt. Für derlei Anwendungen in hochkorrosiver Umgebung hat das Handelshaus Hempel Special Metals als weitere Dienstleistung ein darauf spezialisiertes Sortiment auf Lager genommen. Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-30.3-6 für Erzeugnisse, Verbindungsmittel und Bauteile aus nichtrostenden Stählen wird derzeit für weitere fünf Jahre verlängert. Neu aufgenommen wird der Werkstoff Nr. 1.4362, ein sogenannter „Lean-Duplex-Stahl“ - eine wirtschaftliche Alternative für schlanke und sichere Konstruktionen. Vorreiter bei der Markteinführung von Befestigungssystemen und Ankerschienen aus diesem Werkstoff ist Wilhelm Modersohn.



Informationsstelle Edelstahl Rostfrei

Nichtrostende Betonstähle in verschiedensten Lieferformen und Werkstoffgüten für Bewehrungen, auch als Betonstahlmatten, fertigt Sigma Edelstahl.

In den letzten Jahren wurden zahlreiche Systemlösungen aus nichtrostenden Stählen entwickelt. Innovativ und nachhaltig ist das Edelstahl-Solardachsystem von Rudolf Schmid, das auch für Flachdächer eingesetzt werden kann. Bei der Flachdachsanierung mit Edelstahl Rostfrei setzt auch der Verlegebetrieb Binder & Sohn auf energetische Aufwertung. Forster Rohr- und Profiltechnik hat sehr schlanke Profile aus nichtrostendem Stahl für wärmegeämmte Fenster neu auf den Markt gebracht. Diese sind, wie die Edelstahl-Türzargen von BOS, auch brandsicher und einbruchshemmend. Ein Fassadenelement aus nichtrostendem Stahl, wie es derzeit für das neue BlueCrossBlueShield-Verwaltungsgebäude mit 55 Stockwerken gefertigt wird, zeigt Christian Pohl. Ein Highlight ist das mit zahlreichen Design-Preisen ausgezeichnete Drahtgewebe der GKD - Gebr. Kufferath mit integrierten LED-Elementen für – bereits mehrfach realisierte - zukunftsweisende Medienfassaden. Zur BAU 2009 stellt GKD ein neues Edlestahlgewebe vor, dessen Schussdrähte aus Naturmaterialien, z.B. Bambus, bestehen. Die Saage Treppenbau zeigt aus ihrem umfangreichen Lieferprogramm innovative Varianten moderner Geländerfüllungen. Ein Ganzglas-Geländersystem mit Profil-Nutrohren hat Rostfrei Edelstahl-Consulting REC für den bauaufsichtlichen und öffentlichen Bereich entwickelt. Eine Vielzahl von Gestaltungsmöglichkeiten bieten die Baukasten-Geländersysteme von haboe Edelstahl-Systeme.



Informationsstelle Edelstahl Rostfrei

Die Informationsstelle Edelstahl Rostfrei begleitet die auf dem Gemeinschaftsstand ausgestellte Bandbreite mit einschlägigen, kostenfreien Publikationen, darunter zahlreichen Neuerscheinungen, und ist in allen Anwendungsfragen zu nichtrostenden Stählen neutraler Ansprechpartner für Architekten, Planer, Bauherren, Designer, Metallbauer und Bauhandwerker. Der ebenfalls ausstellende Warenzeichenverband Edelstahl Rostfrei e.V. präsentiert sich als Sprachrohr seiner rund 900 überwiegend mittelständischen Mitgliedsunternehmen, die das international geschützte Markenzeichen als Gütesiegel und Qualitätsversprechen für anwendungsbezogen richtige Werkstoffwahl und sachgerechte Be- und Verarbeitung führen.

Fotos:

Aktuelle Fotos vom Gemeinschaftsauftritt „Besser mit Edelstahl“ zur BAU 2009 können hier heruntergeladen werden: www.edelstahl-rostoffrei.de/bau2009

Weitere Informationen:

Informationsstelle Edelstahl Rostfrei
Sabine Heinzel
Sohnstraße 65
40237 Düsseldorf
Tel.: 0049 (0) 211 67 07-8 52
Fax: 0049 (0) 211 67 07-1 82
Mail: sabine.heinzel@edelstahl-rostoffrei.de
Internet: www.edelstahl-rostoffrei.de
www.edelstahl-rostoffrei-architektur.de

Gerne senden wir Ihnen die vollständigen Presseunterlagen auch digital zu – Ihre Ansprechpartnerin:

Christine Krieger, impetus.PR, Tel. 0241 / 1 89 25-16, Fax. 0241 / 1 89 25-29, E-Mail: krieger@impetus-pr.de